

„Summer in the city“ - Konzert des Chor InTakt im Walpurgis-Gemeindehaus

Konzerte im Walpurgis-Gemeindehaus Stuttgart-Mühlhausen gehören beim Chor InTakt eigentlich schon seit seiner Gründung zum festen Programm.

Als einer der schönsten Plätze im Ort drängt sich diese „Location“ für derartige „Events“ ja auch geradezu auf. Insbesondere im Sommer verbreitet der Hof der Ruine der Walpurgiskirche ein ganz besonderes Flair und lädt zum Verweilen ein.

Mit seinem Konzert „Summer in the City“ startete der Chor am Sa., dem 15. Juli 2017 nun dort eine Konzertreihe, die unter dem Titel „Walpurgis-Sommernacht“ künftig alljährlich ihre Fortsetzung finden soll.

Das Gemeindehaus präsentierte sich dabei den Gästen als „International Airport Stuttgart-Mühlhausen“. Reisefieber war angesagt, alle waren voll auf Urlaub eingestellt.

Die beiden aparten Hostessen Claudia (Weidmann) und Ulrike (Reiser) betreuten an diesem Abend, wenn sie nicht gerade sangen, den Infoschalter des Flughafens und führten die Gäste mit talentiert gespielten Szenen durch das sehr unterhaltsame Programm.

Mit Titeln von Brunos Mars, Elton John, Barry Manilow, Billy Joel und vielen weiteren bekannten Interpreten startete der Chor unter der Leitung von Daniel Martinez-Corvera einen Hit nach dem anderen und erntete dafür vom Publikum begeisterten Applaus.

Zwischen den Stücken zeigten einzelne Chormitglieder, dass sie nicht nur gesangliches Talent, sondern auch große komödiantische Fähigkeiten besitzen. In teilweise urkomisch gespielten Szenen wurde gezeigt, was auf einem Flughafen so alles passieren kann: Da wurden heisse Liebesschwüre in einen Heiratsantrag geschmiedet und Beziehungen jäh und schmerzhaft beendet. Im Rausch verloren gegangene Koffer fanden ihre beschwipsten, aber hoch erfreuten Besitzerinnen wieder. Wegen des Urlaubszieles gab es Meinungsverschiedenheiten und beinahe einen Ehekrach. Über einen verregneten Urlaub in der Eifel gab es jede Menge Frust und weitere teils skurrile Dramen spielten sich ab, die beim Publikum großes Gelächter auslösten.

Hildegund Treiber, welche als studierte Organistin und Cembalistin eigentlich eher in der klassischen und sakralen Musik zu Hause ist, zeigte keinerlei Berührungsängste vor Rock und Pop und begab sich am Klavier zusammen mit dem Chor auf die Reise. Sie begleitete den Gesang dabei mit sehr viel Gefühl und rundete das Konzert mit ihrem Spiel im Gesamten ab.

Mit dem Ohrwurm „Goodnight Sweaheart“ verließ der Chor unter großem Applaus zum Schluss die Bühne, während die Hostessen Claudia und Ulrike vor Ihrem nun leider geschlossenen Schalter zur Freude des Publikums gekonnt das Tanzbein schwingen. Als geforderte Zugabe brachte der Chor nochmals „Top of the World“ zum Vortrag, bevor es anschließend zum gemütlichen Teil des Abends übergehen sollte.

Auch hier hatte der Chor InTakt alles gegeben. Die Tische im ohnehin schon sehr idyllischen Hof des Gemeindehauses waren liebevoll dekoriert und der Hof und die Mauerreste der Kirchenruine wurden mit Strahlern, Kerzen und Lichterketten stimmungsvoll in Szene gesetzt.

Fingerfood, viele verschiedene, leckere, kleine Snacks, von den Sängerinnen und Sängern eigens für diesen Abend „hausgemacht“, wurden gereicht und fanden große Nachfrage. Und bei einem kühlen Mojito-Cocktail an der Bar, einer frischen Sangria oder einem guten Tropfen des Weinfactum Bad Cannstatt genossen die Gäste trotz kühler

Temperaturen noch lange den schönen Abend.

Die gelungene Pilotveranstaltung ist dem Chor nun ein großer Ansporn. Auch bei der nächsten „Walpurgis-Sommernacht 2018“ gibt es dann ganz sicher wieder gute (Unterhaltungs-)Chormusik, gutes Essen und gepflegte Getränke in einer tollen Ambiente.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie bei diesem stimmungsvollen Abend dabei sein würden.

Ihre Sängerinnen und Sänger des

